

Krieg in Israel

Beitrag von „Bolzbold“ vom 9. Oktober 2023 09:08

Nur dass ich das richtig verstehe:

Ich bitte einen User, seine pauschal vorgetragene These, dass die Feiernden seit 2015 massiv ins Land geholt wurden, zu belegen.

Dann wird gekontert, dass niemand alle Migranten unter Antisemitismusverdacht stellt (sic!) und mir wird von zwei UserInnen Realitätsverweigerung vorgeworfen.

Das ist schon ein starkes Stück, da das aus meiner Bitte, im Diskurs eine pauschale These zu belegen, gar nicht hervorgeht. Ich weiß, dass es unter den Muslimen Israelfeindlichkeit gibt und ich weiß, dass zu viele von ihnen die Attacken feiern.

Ich hätte jetzt gedacht, dass das Untermauern einer pauschalen Aussage mit Argumenten zu den Grundregeln eines jeden Diskurses gehört. Dass dies nun delegitimiert wird und zu Realitätsverweigerung pervertiert wird, macht mich in einem Forum, in dem studierte Menschen schreiben, fassungslos.

Wenn das jetzt künftig das Level einer - gerne auch kontrovers - geführten Diskussion sein soll, dann lässt mich das kopfschüttend zurück. Da kann ich ad hoc einfach nichts mehr zu sagen bzw. schreiben.